

endstation.kino

FEBRUAR 2017

WWW.ENDSTATION-KINO.DE



DREI HASELNÜSSE
FÜR ASCHENBRÖDEL

STRANGER THAN FICTION / DEJA VU / DEFA
FILMTAGE / OSCAR-ORAKEL / VON HIER
AUS: FILME UND GESPRÄCHE FÜR KINDER
UND JUGENDLICHE / ENDSTATION.GOLD-
KANTE / JEDEN SONNTAG KINDERKINO



01 MI 17:00 Ernst Thälmann – Sohn seiner Klasse **DEFA**
 DDR 1954. R: Kurt Maetzig. Mit: Günther Simon, Hans-Peter Minetti, Erika Dunkelmann. 127 Min. Mit Filmeinführung und -gespräch.

19:30 Return of the Atom **STRANGER THAN FICTION**
 FIN/D 2015. R: Mika Taanila, Jussi Eerola. 110 Min. Filmgespräch mit dem Regisseur.

02 DO 18:15 Erzähl es Niemandem! **K**
 D 2016. R: Klaus Martens. 90 Min.

20:00 Nocturnal Animals **OSCAR-ORAKEL KOKI**
 USA 2016. R+B: Tom Ford. Mit: Amy Adams, Jake Gyllenhaal. 117 Min. OmU.

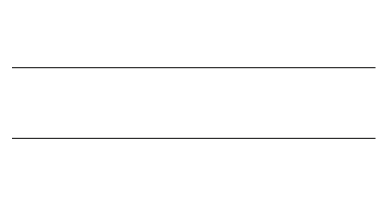
03 FR 17:00 Wolz – Leben und Verklärung eines deutschen **DEFA/DEJAVU**
 Anarchisten DDR 1974. R+B: Günter Reisch. Mit: Regimantas Adomaitis, Heidemarie Wenzel, Jörg Panknin. 110 Min. Mit Filmeinführung und -gespräch.

19:30 Erzähl es Niemandem! **K**
 Im April 1942 begegnet die 19-jährige Norwegerin Lillian einem deutschen Soldaten aus Wuppertal. Helmut ist augenblicklich in Lillian verliebt, und Lillian geht es ebenso. Diese Liebe gilt jedoch in Norwegen als Verrat. Als die junge Frau erfährt, dass in ihrem Dorf eine jüdische Familie deportiert worden ist, will sie die Beziehung beenden.

21:15 Nocturnal Animals (OmU)
 Susan führt in L.A. ein privilegiertes, aber unerfülltes Leben mit ihrem Ehemann. Als dieser zu einer Geschäftsreise aufbricht, erhält sie ein Manuskript eines Romans, den ihr Ex-Mann verfasst hat.

04 SA 17:00 Die Verlobte **DEFA**
 DDR 1980. R: Günther Rucker, Günter Reisch. Mit: J. Wachowiak, R. Adomaitis. 96 Min. Filmeinführung und -gespräch mit Hauptdarsteller.

20:00 Nocturnal Animals (DF)
 Im Mittelpunkt der Lektüre steht Tony Hastings, der sich nach der Ermordung seiner Frau und seiner Tochter gemeinsam mit dem Detective Bobby Andes auf die Suche nach ihren Mördern begibt. Dieser Film-im-Film wird ergänzt durch eine dritte Ebene, in der sich Morrow an ihre Beziehung zu Edward erinnert.



05 SO 17:00 Bankett für Achilles **DEFA**
 DDR 1975. R: Roland Gräf. Mit: Erwin Geschonneck, Elsa Grube-Deister, Jutta Wachowiak. 98 Min. Mit Filmeinführung.

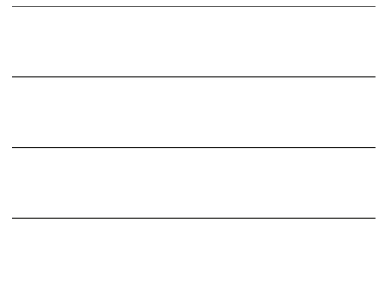
06 MO 18:15 Erzähl es Niemandem! **K**
 Doch Helmut's Mutter ist ebenfalls Jüdin - und die Wehrmachtzugehörigkeit seine Tarnung. Doku nach dem autobiografischen Sachbuch von Randi Crott und Lilian Berthung Crott.

20:00 / FR-SO 19:00 UHR Hell or High Water **OSCAR-ORAKEL KOKI**
 USA 2016. R: David Mackenzie. Mit: Jeff Bridges, Chris Pine, Ben Foster. 102 Min.
DO-SA OMU / SO-DI DF

21:00 Raving Iran
 CH 2016. R+B: Susanne Regina Meures. 90 Min. Pers. OmU.
 Anoosh und Arash sind die Helden von Teherans Underground Techno-Szene.

09 DO 18:15 / FR-SO, MI 17:15 From Business To Being **K**
 D 2016. R+B: Hanna Henigin. 89 Min.

19:00 Soul Kitchen
 D 2009. R+B: Fatih Akin. Mit: Adam Bousdoukos, Moritz Bleibtreu, Biröl Ünel. 99 Min.



10 FR Der Film erzählt die Geschichte dreier Führungskräfte, die sich auf die Suche nach Wegen aus dem „Hamsterrad des Getriebenseins“ gemacht haben: Ein ehemaliger Investmentbanker bei Lehman Brothers, ein Großprojektmanager der Automobilindustrie und ein Gebietsverantwortlicher der „dm“ Drogeriemarktkette. Ihre Motivation: der Wunsch nach mehr Begeisterung, Sinnhaftigkeit und Authentizität bei ihrer Arbeit. Einfühlsam und ohne Tabus gewähren Hanna Henigin und Julian Wildgruber tiefe Einblicke in die Gefühlswelt der sonst so abgeriegelten Welt der Business-Leader und gehen der Frage nach, inwieweit die Krisen der heutigen Arbeitswelt Bewusstseinskrisen sind.

Besticht durch gute schauspielerische Leistungen, lässigen Folk-Country-Soundtrack sowie seinen sozialkritischen Ansatz.

11 SA

12 SO

13 MO

14 DI

15 MI

16 DO 17:15 Die Taschendiebin
 COR 2016. R+B: Chan-wook Park. Mit: Min-hee Kim, Tae-ri Kim, Jung-woo Ha. 145 Min. DF.

20:00 / FR-SO 19:00 La La Land **OSCAR-ORAKEL**
 USA 2016. R+B: Damien Chazelle. Mit: Ryan Gosling, Emma Stone, John Legend, J. K. Simmons. 128 Min. OmU.

21:15 Die Taschendiebin (DF)
 Das Mädchen Sookee wird als neue Hausangestellte von Lady Hideko engagiert, die in einem zurückgezogenen Anwesen mit ihrem Onkel Kouzuki lebt. Doch das Hausmädchen hat ein Geheimnis ...

17 FR 17:00 Ich, Daniel Blake
 GB/F/B 2016. R: Ken Loach. Mit: Dave Johns, Hayley Squires. 101 Min.
FR DF / SA OMU
 Goldene Palme in Cannes für Ken Loach, den Meister des britischen Sozialdramas.

In Los Angeles suchen die passionierte Schauspielerin Mia und der charismatische Jazzmusiker Sebastian das große Glück. Während er davon träumt, einen Free-Jazz-Club zu gründen, sich aber als Unterhaltungspianist in Hotelbars durchschlägt, jobbt sie als Kellnerin, wenn sie nicht zu frustrierenden Castingterminen eilt. Als sich ihre Wege mehrmals kreuzen, verlieben sie sich ineinander. Sie schmieden Pläne für ihre Zukunft auf der Bühne und genießen den Zauber der jungen Liebe in „La La Land“, der Stadt der Träume. Doch die Aussicht auf berufliche Erfolge bremst die anfängliche Euphorie rasch ab. Beide müssen erkennen, dass sie für eine Karriere private Opfer bringen müssen. Als Sebastian das Angebot eines früheren Kollegen annimmt, mit dessen Band auf Tour zu gehen, können sich die Liebenden nur noch selten sehen. Mia, die auch unter ihrem Misserfolg als Theaterstückschreiberin leidet, zieht sich zurück.



18 SA

19 SO 18:00 / SO 17:00 Radio Heimat **K**
 D 2016. R: Matthias Kutschmann. Mit: David Hugo Schmitz, Jan Bülow, Hauke Petersen, Maximilian Mundt, Peter Lohmeyer, Ralf Richter. 85 Min.

20:00 Girl Power **ENDSTATION.GOLDKANTE**
 CS 2016. R: Sany, Jan Zajicek. 92 Min. OmU.

21:15 Worlds Apart **BÄHNHCF LANGSCHÖN**
 GR 2015. B+R: Christoforos Papakaliatis. Mit: J. K. Simmonds, Cristoforos Papakaliatis. 103 Min. OmU.
 Romantisches Drama.

20 MO Der Film begleitet die vier Freunde Frank, Pommies, Spüli und Mücke mitten im Pott, mitten in der Pubertät und mitten in den 80er Jahren auf ihrer Suche nach der ersten großen Liebe und dem ersten Sex. Unerschrocken ziehen die vier Helden in den Kleinkrieg der Geschlechter und lecken ihre Wunden zwischen Freibad, Schrebergärten und Ommas Frikadellen.

19:15 / MO-DI 20:15 Jackie **K** **BÄHNHCF LANGSCHÖN** **OSCAR-ORAKEL**
 Sie ist eine First Lady wie aus dem Märchen: elegant, kultiviert, populär. Und schon zu Lebzeiten eine Legende. Als Präsidentengattin verwandelt sie das Weiße Haus in einen glamourösen Ort, an dem sich die High Society trifft. Das ist schlagartig vorbei, als Präsident John F. Kennedy am 22. November 1963 in Dallas erschossen wird. Jackie Kennedy verliert alles – ihre Liebe, ihre Aufgabe, ihr glitzerndes Leben. Geschockt und traumatisiert durchlebt sie die folgenden Tage, ergreift aber bald die Initiative und kümmert sich um das Vermächtnis ihres Mannes ... Pablo Larrain verwebt raffiniert Vergangenheit und Gegenwart zu einem faszinierenden Gesamtkunstwerk, das nie behauptet, sämtliche Geheimnisse lüften zu können.



21 DI

22 MI

23 DO 18:00 Jackie **K** **BÄHNHCF LANGSCHÖN** **OSCAR-ORAKEL**
 USA/CHN 2016. R: Pablo Larrain. Natalie Portman, Peter Sarsgaard, Greta Gerwig. 100 Min. DF.

24 FR 17:00 / MO-DI 18:00 La La Land (DF)
 Der Film zeigt offenherzig, wie viel er Vorbildern von Stanley Donens Singing in the Rain bis Jacques Demy's Die Regenschirme von Cherbourg und Tanz-Ikonen wie Fred Astaire und Ginger Rogers verdankt. La La Land ist aber kein bloßes Klassiker-Recycling oder effekthascherisches Zitate-Kino, sondern vielmehr ein stilbewusster Musical-Hybrid, der Lebensfreude und Esprit, Musik und Drama gekonnt vereint. Nebenbei erhebt er auch den Anspruch einer kritischen Reflexion über das eitle Show-Business, etwa wenn stupide Casting-Agenten das Talent Mias schlicht übersehen

Oskar-Orakel: Tippspiel bei dem Sie eine private Vorführung im endstation.kino gewinnen können.
 Wir zeigen wieder Filme, welche eine gute Aussicht auf die goldene Figur haben. Wer das beste Gespür für die späteren Oscar-Gewinner hat, gewinnt. Orakel-Zettel gibt es vor den Vorstellungen an der Kino-Kasse.

K I N D E R S E I T E

KINDER-KINO FÜR 4,- EUR



SO / 05.02. / 15:00 UHR

Die Vampirschwestern 3 - Reise nach Transelvanien
D 2016. R: Tim Trachte. Mit: L. Roge, M. Martin. 95 Min. Frei ab 0 Jahren.

SO / 19.02. / 15:00 UHR

Der kleine Rabe Socke 2 - Das große Rennen
D 2015. R: Ute von Münchow-Pohl, Sandor Jesse, Katja Gröbel. 73 Min. Frei ab 0 Jahren.

SO / 12.02. / 15:00 UHR

Kubo – Der tapfere Samurai
USA 2016. R: Travis Knight. 102 Min. Frei ab 6 Jahren.

SO / 26.02. / 15:00 UHR

Molly Monster - der Kinofilm
D/S/CH 2015. R: Michael Ekblad, Matthias Bruhn, Ted Sieger. 69 Min. Frei ab 0 Jahren.

KOSTENLOSE FILME UND GESPRÄCHE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

von hier aus – über Film sprechen / DEFA-Filmtage

MO / 06.02. / 16.00

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
DDR/CSSR 1973. R: Vaclav Vorlicek. Mit: L. Šafránková, P. Trávníček. 82 Min. Frei ab 0 Jahren.

Gefördert durch den „Förderfonds Interkultur Ruhr“ & „Demokratie leben“ und in Kooperation mit dem Institut für Medienwissenschaften & dem Bahnhof Langendreer durchgeführt.

18.02. / 14:00 UHR



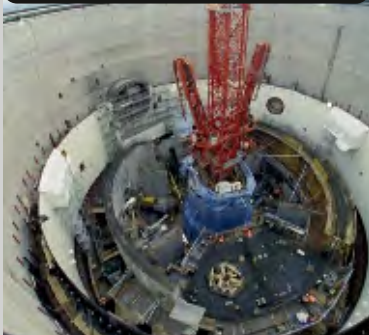
PLÜSCHKINO (NICHT NUR FÜR SENIOR/INNEN) EINTRITT € 4,-

Toni Erdmann

D 2016. R+B: Maren Ade. Mit: P. Simonischek, S. Hüller, M. Wittenborn. 162 Min.

Winfried, 65, ist ein Musiklehrer mit ausgeprägtem Hang zum Schabernack; seine Tochter Ines ist Unternehmensberaterin. Vater und Tochter könnten nicht unterschiedlicher sein: er, der gefühlvolle, sozialromantische 68er, sie, die rationale Karrierefrau. Anlässlich eines Überraschungsbesuchs bei Ines startet Winfried einen wahren Amoklauf aus Scherzen. Doch je härter Vater und Tochter dabei aneinandergeraten, desto näher kommen sie sich. Maren Ades neuer Film, der erste deutsche Wettbewerbsbeitrag in Cannes seit 2008, war der Kritiker- und Publikumsliebling schlechthin.

01.02. / 19:30 UHR



STRANGER THAN FICTION – DOKUMENTARFILMFEST MIT GÄSTEN

Zum 9. Mal präsentieren wir in Kooperation mit der Kinogesellschaft Köln eine Auswahl aktueller Dokumentarfilme, die in Inhalt und Form ein breites Spektrum aufzeigen und auf Festivals ihr Publikum begeistert haben. Moderierte Filmgespräche mit den RegisseurlInnen bieten Gelegenheit zu Fragen und zur Diskussion.

Return of the Atom

FIN/D 2015. Mika Taanila, Jussi Eerola. 110 Min. OmU. Gast: Regisseur Mika Taanila.

Man versteht sich als Avantgarde bei der Energieversorgung Europas: Auf der Insel Olkiluoto in der finnischen Gemeinde Eurajoki wird seit 2004 ein Kernreaktor gebaut. Nach der atomaren Katastrophe von Tschernobyl ist Finnland damit der erste Staat Europas, der den Neubau eines Meilers genehmigt hat.

FÜNFTE BOCHUMER DEFA-FILMTAGE

Helden

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG 

1. bis 6. Februar 2017 im endstation.kino

Das verbindende Stichwort der Fünften Bochumer DEFA-Filmtage lautet Helden. Helden hatten für die SED-Diktatur ebenso eine klare Funktion der Orientierung wie ihr Gegenüber, die Anti-Helden, der Abgrenzung und Feindbild-Konstruktion dienten. Die fünf Filme des Programms spielen dies in unterschiedlichsten Formaten durch – vom Pathos der frühen Jahre bis zur selbstironischen Dekonstruktion der DDR-Historiografie.

Das Programm

01.02., 17.00 Uhr **Ernst Thälmann – Sohn seiner Klasse**

1954. R: Kurt Maetzig, Mit: Günther Simon, Hans-Peter Minetti, Erika Dunkelmann. 127 Min. Ernst Thälmann (1886-1944), der die deutschen Kommunisten in den 1920er Jahren auf Stalins Kurs brachte, wird hier als jugendlicher Held zum ultimativen Vorbild der DDR erkoren. Filmeinführung und Filmgespräch mit Dr. Rainer Vowe

03.02., 17.00 Uhr **Wolz – Leben und Verklärung eines deutschen Anarchisten**

1974. R: Günter Reisch. Mit: R. Adomaitis, H. Wenzel, J. Panknin. 110 Min. Der eigenwillige Revolutionär Max Hoelz (1889-1933) ist in mancherlei Hinsicht ein Anti-Typus zu Thälmann. Der selten gezeigte Film ist eine echte Wiederentdeckung unserer Reihe! Im Anschluss: Silke Flegel und Frank Hoffmann im Filmgespräch mit Paul Werner Wagner, der aus der Region Bitterfeld-Wolfen stammt und dessen Vater mit Hoelz in Verbindung stand.

04.02., 17.00 Uhr **Die Verlobte**

1980. R: Günther Rucker, Günter Reisch. Mit: Jutta Wachowiak, Regimantas Adomaitis, Slavka Budinová. 84 Min.

Zehn Jahre lang sitzt die Kommunistin und Antifaschistin Hella Lindau im Zuchthaus, die ersten Jahre in Einzelhaft, später „darf“ sie im Waschhaus arbeiten – unter bestialischen Bedingungen. Auch dort findet sie keine Genossin, sondern existiert unter Mörderinnen, Prostituierten und Diebinnen. Filmeinführung: Paul Werner Wagner, im Anschluss Filmgespräch mit der Hauptdarstellerin Jutta Wachowiak.

05.02., 17.00 Uhr **Bankett für Achilles**

1975. R: Roland Gräf, Drehbuch: Martin Stephan. Darsteller: Erwin Geschonneck, Elsa Grube-Deister, Jutta Wachowiak. 98 Min.

Kann ein ‚Held der Arbeit‘ in Rente gehen? Für Karl Achilles, seit 30 Jahren im Bitterfelder Chemie-kombinat tätig und als Industriemeister ebenso eigenwillig wie zuverlässig, ein kaum denkbare Szenario. Filmeinführung: Silke Flegel, Frank Hoffmann.

06.02., 16.00 Uhr **Drei Haselnüsse für Aschenbrödel**

Information siehe Kinderseite

KOSTENLOSE VORSTELLUNGEN MIT DISKUSSIONEN

24 Geschichten die Sekunde

Mit unserer neuen Filmreihe, die monatlich immer am dritten Mittwoch um 19.00 Uhr stattfinden wird, wollen wir Begegnungen schaffen. Wir zeigen deutsche Filme, aber auch Filme aus Iran, Afghanistan, Syrien und anderen Ländern. Im Anschluss an die Vorstellungen gibt es Kaffee, Tee und viele Gespräche mit Menschen, die Filmleidenschaft teilen. Die Reihe wird fortgesetzt mit Fatih Akins **Soul Kitchen**.

Die Vorstellungen sind kostenlos und die Gespräche werden von englisch und arabisch Übersetzer/innen begleitet.

ERNST THÄLMANN



DIE VERLOBTE



BANKETT FÜR ACHILLES



15.02. / 19:00 UHR



24. & 25.02. / 21:15 UHR



23.02. / 20:00 UHR



ENA ALLOS KOSMOS

Worlds Apart

GR 2015. R+B: Christoforos Papakaliatis. Mit: J. K. Simmons, Cristoforos Papakaliatis. 103 Min. OmU.

Drei unterschiedliche Liebespaare aus drei Generationen stehen im Zentrum dieser packenden und bewegenden Geschichte, mitten in der aufgewühlten Stadt Athen: Die Studentin Daphne wird bei einem Überfall vom syrischen Flüchtling Farris gerettet. Der Abteilungsleiter Giorgos beginnt eine Affäre mit der schwedischen Businessfrau Elise. Die Hausfrau Maria lernt im Supermarkt den aus Deutschland ausgewanderten Professor Sebastian kennen. Und das Leben von ihnen allen wird erfasst von den sozialen Umbrüchen im Griechenland von heute.

ENDSTATION.GOLDKANTE

Girl Power

CS 2016. R: Sany, Jan Zajicek. 92 Min. OmU.

Start unserer Reihe **Female Hip-Hop Culture**.

Girl Power offenbart überraschende Einblicke in die unbekanntere Welt von Graffiti-Künstlerinnen in Prag, Europa und der Welt. Der Film stellt nicht nur einige von ihnen genauer vor und spürt ihren Motiven nach, sich in der Szene zu behaupten. Ganz nebenbei erzählt er auch die Geschichte der Graffiti-Kunst seit dem Auftauchen der ersten Tags in den 1970er Jahren in New York.

Sany ist Graffiti-Künstlerin in Prag und hatte in der männlich dominierten Szene schnell mit Vorurteilen und Ablehnung zu tun. Es sind nicht viele Frauen, die lange in der Szene bleiben. Sany war in Prag nach einiger Zeit die letzte. Sie wusste aber, dass es in anderen Ländern viele Writerinnen gibt und wollte wissen, was diese Frauen antreibt. So kam sie auf die Idee, Frauen in der ganzen Welt zu besuchen und einen Film über sie zu drehen. Die Vorstellung wird von der Stadt Bochum gefördert.

Die VHS-Bochum

präsentiert im Rahmen des kommunalen Kinos (KoKi) im Februar folgende Filme im endstation.kino:

Ernst Thälmann – Sohn seiner Klasse
Toni Erdmann

Für diese Filme sind Eintrittskarten für 4,00 bzw. 3,00 Euro (im Abo) bei uns an der Kasse erhältlich.



Bodegas Rioja
Weinhandels-Gesellschaft mbH

Individuelle Beratung
mit Weinverkostungen, Weinseminare,
Kulinarische Malinées,
Konzerte, Ausstellungen, Lesungen...

Lennershofstraße 156 · 44801 Bochum
0234 - 9 789 567 · www.bodegas-rioja.de

endstation.kino
im Bahnhof Langendreer Bochum
WALLBAUMWEG 108
WWW.ENDSTATION-KINO.DE
info@endstation-kino.de

Tel. 02 34.6 87 16 20
Fax 02 34.6 87 16 99

Impressum | Herausgeber: Bahnhof Langendreer e.V., & Endstation Kino UG, Wallbaumweg 108, 44894 Bochum | AG Kommunales Kino der VHS Bochum | Redaktion: Nina Selig, (verantwortlich, Anschrift wie Hrsg.), Serbay Demir, Rainer Vowe.
Änderungen vorbehalten